Antrag der Bürger für Marburg	Vorlagen - Nr.: VO/2635/2013 Status: öffentlich Datum: 09.09.2013 Eingang: 09.09.2013	TOP
Stadtverordnetenversammlung Marburg		
Beratende Gremien:	**Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften Stadtverordnetenversammlung Marburg**	

Antrag der Bürger für Marburg betr. Kompensationsparkpätze

Die Stadtverordnetenversammlung möge folgenden Beschluss fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, mit der Universität Marburg, gegeben falls mit dem Land Hessen, Gespräche dahin gehend zu führen, dass für den Wegfall der Parkplätze „Alte Brauerei“ an der bereits bestehenden Parkfläche Ecke Gutenberg-/Frankfurter Straße kompensatorische Stellflächen für PKWs entstehen.

Sollte dies aufgrund der Baupläne der Universität an dieser Stelle nicht möglich sein, so sind alternative Stellen zu diskutieren.

Begründung:

In der Stadtverordnetenversammlung am 30.08.2013 hat Herr Oberbürgermeister Vaupel richtigerweise die noch guten Rahmenbedingungen für den Einzelhandel und den Tourismus in der Oberstadt dargestellt. Diese guten Rahmenbedingungen sind in erster Linie durch das Parkhaus Pilgrimstein und die Parkplätze „Alte Brauerei“ bedingt. An dieser Stelle fallen kurzfristig 140 Parkplätze weg. Parkplätze, die nicht nur notwendig, sondern wegen ihrer Lage sehr beliebt waren.

Um weiterhin gute Rahmenbedingungen für den Einzelhandel, den Tourismus und die Oberstadt als Wohnstätte zu erhalten, sind Parkplätze in fußläufiger Nähe notwendig. Auf die geplanten Parkpaletten in der Wilhelm-Röpke-Straße für diese Nutzergruppe hinzuweisen, ist ignorant. Touristen, Kunden und Bewohner der Oberstadt haben andere Anforderungen als Dauerparker, die einer Beschäftigung in der Stadt nachgehen.

Andrea Suntheim-Pichler